

Seminar-Termine 2016.2

Kurzer Rückblick auf die vorangegangenen Seminartage:

Sa 18. Juli 2015	Alles hat Bewusstsein – eine mediale Entdeckungsreise, mit Manuela Bastian
Sa 26. Sept. 2015	Anthroposophie – Heilpflanzen und Naturheilmittel, mit HP Martin Zwiesele
Sa 24. Okt. 2015	Bewusstseinskontrolle von Lemurien bis heute, mit Heide Groz und Peter Kerler
Sa 21. Nov. 2015	Herbstsymposium 2015
Sa 19. März 2016	Seelen ins Licht begleiten <i>und</i> Ahnenheilung, Marianne Amman / Sankt Augustin
Sa 16. April 2016	Die 12 Göttlichen Strahlen und ihre Wirkung auf die Chakren, mit K. und G. Voß
Sa 30. April 2016	Geomantischer Tag in Haus und Garten von Mary Bauermeister in Rösrath

Leider gibt es immer noch das gleiche Problem, deshalb nochmals der Hinweis, dass wir bemüht sind, **die Seminare pünktlich beginnen zu lassen**. Es soll möglichst keine Verzögerungen geben. Planen Sie daher bitte eine frühzeitige Anreise ein, so haben Sie die Möglichkeit des Austauschs mit den anderen Seminarteilnehmern vor der Veranstaltung und am Büchertisch. Zum gegenseitigen Austausch verbleiben natürlich auch die Pausen am Vor- und Nachmittag sowie die Mittagspause. Wenn das Seminar um 09.30 beginnen soll, sollten Sie um ca. 09.00 Uhr vor Ort sein. Seien Sie bitte auch nach dem Mittagessen (bitte möglichst im Park-Restaurant!) wieder so zeitig im Raum, dass der Besuch des Büchertisches nicht über 14.00 Uhr hinausgeht und die zweite Tageshälfte ebenfalls pünktlich beginnen kann. Sie haben bis dahin auch die Zeit für Fachfragen oder Fragen zum Arbeitskreis an den Vorstand. Die Zeit nach der Veranstaltung steht dann zum weiteren Austausch untereinander oder mit dem Referenten zur Verfügung. Planen Sie einfach diese Zeit mit ein, denn so wurde es von der Mitgliederversammlung gewünscht.

Die neuen Veranstaltungen:

Samstag – 14. Mai 2016

09.30 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

Wir alle sind Schöpfer !

Menschen fühlen sich oft in Situationen gefangen, aus denen es keinen Ausweg zu geben scheint. Doch, wie kommt so etwas überhaupt zustande? Ist es möglich, dass wir unsere Umstände selbst in unser Leben gezogen haben? Wieviel Einfluss haben

wir darauf, was uns im Leben begegnet? Die Beantwortung dieser Fragen führt uns unter anderem in die geistigen/energetischen Reiche und eröffnet uns einige sehr tiefgreifende und völlig neue Sichtweisen auf geistige/energetische Wesenheiten, wie z.B. Engel. Dies führt dazu, dass wir in der heutigen Zeit unser klassisches Bild von solchen Wesen neu bewerten, stark erweitern und dadurch auch die Geschichte der Menschheit in einem neuen Licht sehen.

In allem, was der Referent und seine nicht physischen Freunde vermitteln, ist es ihr oberstes Anliegen, sich nicht irgendwelchen Lehren zu unterwerfen, sondern echte Selbstbefreiung zu erreichen und durch die Fragestellung „Wer will ich sein?“ zu verstehen, welche Reichweite es hat, ein Schöpfer zu sein.

„Ihr seid alle Schöpfer, das könnt ihr gar nicht ändern. Es gibt keine Möglichkeit für euch nicht Schöpfer zu sein. Alles, was ihr tut, was ihr denkt, was ihr fühlt, alles in euch erschafft, erschafft die Welt in der ihr existiert.“ (Wesenheit „Toya“, 2015)

Referent: Yanco / Köln, Komponist / Musiker / Channelmedium, channelt seit 2003 verschiedene Wesenheiten und gilt als Vorreiter darin, Menschen zu helfen, sich selbst zu befreien und zu verstehen, was es bedeutet, ein Schöpfer zu sein.

An unsere Gäste/Nichtmitglieder: Tagesbeitrag: 20 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021.

Samstag – 18. Juni 2016

09.30 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

vormittags

09.30 - 12.30 Uhr

Die Kraft der Mineralien und Edelsteine

Steine, die ältesten Bewohner unserer Erde, haben uns viel zu erzählen. Überzeugt von der Steinheilkunde wurde die Referentin durch ein eigenes Beschwerdebild und ihrer Heilung durch Heilsteine. Seit dieser Zeit wuchs auch das Heilsteinangebot in ihrem Geschäft in Vossenack stetig. Heilsteine und Mineralien werden vorgestellt und ihre Heilweisen besprochen. Es besteht auch die Möglichkeit, nach dem Seminar Edelsteine zu erwerben.

Referentin: Chris Minge, Hürtgenwald-Vossenack / Nordeifel

Durch eine Ärztin inspiriert begann sie eine Ausbildung als Geistheilerin. Heute ist sie selbst seit 20 Jahren erfolgreich als Lehrerin für Geistheilung tätig. Weitere Ausbildungen waren Meditations-Lehrerin, Mental-Trainerin, Therapeutic-Touch, Reinkarnations-Therapie, Heilhypnose, HP-Psychotherapie, Steinheilkunde, Cosmo-Energetic, Quanten-Heilung und russische Heilmethoden, Bereiche, in denen sie auch mit Seminaren tätig ist.

An unsere Gäste/Nichtmitglieder: Halbtagsbeitrag: 10 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021.

nachmittags

14 - ca. 17.30 Uhr

Ho'oponopono – Grundlagen in Theorie und Praxis

Ho'oponopono ist eine zwischenzeitlich weit bekannte enorm wirkungsvolle Methode aus Hawaii, um innere und äußere Probleme zu lösen, und Beziehungen auf allen Ebenen zu heilen. In diesem Seminar berichten die Referenten über die theoretischen und praktischen Grundlagen mit anschaulichen Beispielen und beeindruckenden Übungen zu diesem Friedensritual. Aus der Weisheitslehre Huna entstanden, lernt man mittels Ho'oponopono, sich und anderen zu vergeben: „Erfahren Sie, wie Sie mithilfe von Vergebung, z.B. Beziehungsprobleme, Streit und Selbstvorwürfe auflösen und sich gleichzeitig wieder mit der Quelle aller Kraft in Ihrem Herzen verbinden können.“

Referenten: Ulrich Emil Duprée und Andrea Bruchačova, Sosberg / Hunsrück, Autoren von herausragenden Büchern zu diesem und artverwandten Themen, bereits in neun Sprachen übersetzt. Beide Referenten widmen sich seit 25 Jahren der spirituellen Persönlichkeitsbildung.

An unsere Gäste/Nichtmitglieder: Halbtagsbeitrag: 10 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021.

Samstag – 09. Juli 2016

09.30 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

Musik und Heilung – Die Heilkraft in der Musik

Das spannende Seminar bringt auf verständliche und unterhaltsame Art das Medium Musik und die daraus resultierenden Gesetzmäßigkeiten des Lebens in einen Zusammenhang, welche immer wieder zu Aha-Erlebnissen führen. Einfache Übungen und Ton/Klang/Musik-Vorfürungen ergänzen die Theorie.

Die Bedeutung und Wirkung der Sprache – Das Ohr und der Gleichgewichtssinn – Erklärungen jenseits der Schulwissenschaft – Worin liegt die Magie der Musik? – Wie kann man Musik für das Wohlergehen nutzen? – Wann ist Musik heilend, wann schädigend oder gar zerstörend? – Die Wirkung des Taktes – Welche Rolle spielt der Rhythmus? – Der Rhythmus im Schöpfungsprozess – Rhythmus und GeoMetrie, die Matrix der Erde – Sprache und Klang – Wie kann man Naturakustik im Lautsprecherbau umsetzen? – Naturschallwandler / holografische Lautsprecher-Systeme – u.a.m.

„Unser Körper ist als hochsensibles Instrument erschaffen worden, nach genauen musikalischen Gesetzmäßigkeiten und schwingt individuell da mit, wo er Resonanz empfängt. Die Qualität eines Volkes spiegelt sich und klingt wieder in den Silben, Melodien und Rhythmen. Bevor Kulturen zerfallen, zerfällt ihre Sprache und ihre individuelle Musik. Am Anfang war das Wort - alles materiell Manifestierte wird aus dem Klang in die Form hinein geboren. Ton *Klang* erschafft Ton *Erde*. Große Meister inkarnierten, die durch ihre Musik das Denken und Fühlen der Menschen beeinflusst, sie zu größeren Taten inspiriert und ihr Bewusstsein erhöht haben.“ so der Referent.

Referent: Giorgio Benedetti, Schmerikon im Kanton St.Gallen / CH, (geb. 1949 / Toskana). Er arbeitet seit über 30 Jahren mit Kindern und Erwachsenen auf intuitive Art mit dem Medium Musik. Die Wasserkristallbilder von Masaru Emoto sind durch ihn und seine Firma bekannt gemacht worden. Er gibt Kurse und Vorträge rund um das Thema „Schwingung und Information“.

An unsere Gäste/Nichtmitglieder: Tagesbeitrag: 20 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021.

Samstag – 06. August 2016

09.30 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

3. Experimentiertag Dunkelfeld-Mikroskopie

Informationen und Experimentiertag für Geobiologen, Mitglieder der Heilberufe und grundsätzlich für alle Interessenten.

Sie erfahren eine Einführung in die Thematik der Dunkelfeld-Mikroskopie nach Prof. Enderlein und eine Vorstellung der verschiedenen Möglichkeiten, Blut mikroskopisch zu untersuchen.

So sind besonders gut die verschiedensten geobiologisch und elektrobiologisch einwirkenden Störfaktoren im Blut nachweisbar, ebenso weitere Belastungen durch Versauerung des Körpers wie z.B. Pilze. Über die Dunkelfeld-Mikroskopie wird das Blut beobachtet, analysiert und bewertet.

Wir betrachten Blut vor und nach unterschiedlichen Maßnahmen, sowohl nach Belastung durch störende Einflüsse, als auch nach der Wirkung von Maßnahmen der Harmonisierung des Umfeldes, der Gabe von Kristallwasser oder generell der Zufuhr neuer Lebensenergie. Interessant ist dabei die Darstellung einer vorhandenen „Geldrollenbildung“ und deren anschließender Auflösung.

Diese Untersuchungsmethode ist geeignet, pathogene Entwicklungen und entspr. Ergebnisse positiverer Maßnahmen darzustellen.

Es ist geplant, dass Darstellungen/Ergebnisse auch farbig ausgedruckt werden.

Gesamtleitung: Dipl.-Phys. Hans Krämer, 1.Vors. im Arbeitskreis

An unsere Gäste/Nichtmitglieder:

Tagesbeitrag: 20 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021.

Samstag – 20. August 2016

10 bis ca. 16 Uhr - 53947 Nettersheim / Eifel - in der Nähe vom Naturzentrum-Eifel, Urftstraße 2-4

Radiästhesie-Außenseminar: Klassische Geobiologie

Ruten-Schnuppertag für Anfänger und Übungstag für Fortgeschrittene

Der Seminartag dient als Einführung in die klassische Geobiologie (Rutengehen) nach Dr. med. Ernst Hartmann. Anfänger werden selbstverständlich eingehend angeleitet, erste Rutenversuche zu starten. Fortgeschrittene werden das bisher geübte auffrischen und vertiefen können.

Der Bereich rund um das Naturzentrum ist sehr gut geeignet für Mutungen bez. Wasser, Verwerfungen, Globalnetzgitter, auch bez. besonders starker auf- oder abladender Bereiche (sog. Schlote). Zur Sprache kommt auch das biodynamische Körperfeld und dessen Reaktion auf Störungen oder Positivierungen. Auch werden Bewuchs, Wuchsanomalien und anderes mehr betrachtet, immer aus geobiolog. Sicht.

Treffen bis spätestens 09.45 Uhr (!) auf dem Parkplatz hinter dem Naturzentrum neben dem Bauerngarten. Bitte achten Sie auf eine rechtzeitige Anreise.

Um 10.00 Uhr folgt nach der Begrüßung eine Einführung mit grundlegenden Informationen zur Geobiologie und den radiästh. Hilfsmitteln (Ruten und Pendel), Informationen zum Tagesablauf sowie Hinweisen für die Mutungsarbeiten.

Das Naturzentrum ist ab 10.00 Uhr geöffnet, dort sind auch Toiletten vorhanden.

Mittags wird in einer Gaststätte im Ort für die Teilnehmer reserviert sein.

Achten Sie bitte auf eine wetterangepasste Kleidung, da im Freien gemutet wird.

Für die Arbeit bringen Sie bitte, soweit vorhanden, Ruten und Pendel, geologische Karte, Kompass, Zollstöcke, eine originale Bovis-Skala und ggf. andere Mutungs-utensilien mit. Eine Rute oder Bovis-Skala können Sie auch vor Ort erwerben.

Gesamtleitung: Dipl.-Ing. Heinz Josef Rademacher, 2.Vors. im Arbeitskreis und Mitglied im Forschungskreis für Geobiologie Dr. Hartmann.

Anmeldung:

Für diesen Seminartag (und für die Einkehr) ist für Mitglieder und Gäste/Nichtmitglieder eine Anmeldung grundsätzlich erforderlich und erbeten bis spätestens 17. August 2016 bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021, alternativ auch per eMail unter rademacher-mg@gmx.de .

Die Teilnahme für Mitglieder ist frei. Der Beitrag für Gäste/Nichtmitglieder beträgt 20 €. Das Mittagessen ist nicht im Beitrag enthalten.

Samstag – 27. August 2016

10 bis ca. 16 Uhr - 53947 Nettersheim / Eifel - in der Nähe vom Naturzentrum-Eifel, Urftstraße 2-4

Radästhesie-Außenseminar: Energien erspüren

Übungstag für Fortgeschrittene, mal ohne Rute oder Pendel

Für Teilnehmer dieses Seminars ist es grundsätzlich sinnvoll, schon mal eines der Einführungs-Seminare in die Geobiologie besucht und Erfahrungen mit der Rute gemacht zu haben

Das Seminar dient der Erweiterung dieser Fähigkeiten. Es geht um ein direktes Erspüren geobiologischer u.a. Störungen ohne Umweg über radiästh. Hilfsmittel.

Treffen bis spätestens 09.45 Uhr (!) auf dem Parkplatz hinter dem Naturzentrum neben dem Bauerngarten. Bitte achten Sie auf eine rechtzeitige Anreise.

Das Naturzentrum ist ab 10.00 Uhr geöffnet, dort sind auch Toiletten vorhanden.

Achten Sie bitte auf eine wetterangepasste Kleidung, da im Freien gearbeitet wird.

Gesamtleitung:

Dipl.-Phys. Hans Krämer, 1.Vors. im Arbeitskreis für Geobiologie Rheinland

Anmeldung:

Für diesen Seminartag (und für die Einkehr) ist für Mitglieder und Gäste/Nichtmitglieder eine Anmeldung grundsätzlich erforderlich und erbeten bis spätestens 24. August 2016 direkt bei Hans Krämer unter 02646 / 914766, alternativ per eMail unter postmaster@kraemer-elektronik.de .

Bei zu geringer Anmeldezahl kann der Seminartag abgesagt werden.

Der Tagesbeitrag für Mitglieder beträgt 10 €, für Gäste/Nichtmitglieder 20 €. Ein Mittagessen ist nicht im Beitrag enthalten.

Samstag – 03. September 2016

10.00 - ca. 16.00 Uhr - Schloss Türnich 1 - 50169 Kerpen (Türnich) - Treffpunkt vor dem Café im Innenhof

Geomantischer Tag im Park von Schloss Türnich

Der öffentlich zugängliche Park des barocken Schlosses Türnich enthält eine Vielzahl verschiedener alter, teils exotischer, Bäume und Sträucher. Prunkstück ist die prachtvolle Lindenallee. Außergewöhnlich ist, dass dieser Park nicht nur nach historischen Plänen sondern auch nach ökologischen Erkenntnissen restauriert wurde. Der Park ist ein vielfältiges Biotop mit Wald und Wildwiesen sowie einer großen Artenzahl und Artenvielfalt.

Durch den Braukohlebergbau in den 60er und 70er Jahren hatten Schloss, Kapelle und Park sehr gelitten. Zur Gesundung des Parks hat vor ca. 25 Jahren der slowen.

Künstler Marko Pogačnik Steine mit magischen Symbolen zur Erdheilung und für Orte der Kraft gesetzt.

„Dazu muss man wissen“, erklärt Godehard Graf Hoensbroech, „dass Orte der Kraft Plätze sind, an denen sog. feinstoffliche Energien terrestrischer und kosmischer Herkunft miteinander in Resonanz treten. Feinstoffliche Energien sind jene Kräfte, die den Energien der physisch-materiellen Dimension übergeordnet sind, wie z.B. die Lebensenergie, die Kraft des Lebendigen also.“

Für Godehard Graf Hoensbroech ist der Schlosspark Türnich ein hochkomplexes System, das mit der Schlosskapelle als dem eigentlichen Kraftzentrum auf das Engste verbunden ist und offensichtlich als Einheit konzipiert wurde. Dafür sprechen die energetischen Verbindungen ebenso wie die Symbolik und die numerologischen Bezüge. (www.schloss-tuernich.de)

An diesem Tag wird der Park geomantisch erkundet. Dazu gehört eine Parkführung durch Graf Hoensbroech. Falls vorhanden bringen Sie bitte Rute, Einhandrute und/oder Pendel mit.

Leitung: Gudrun Esser / Rösrath, geobiologische Beraterin und Gärtnermeisterin.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 31. August an, auch weil das Restaurant für die mittägliche Einkehr gebucht werden muss. Die Anmeldung gilt für alle Teilnehmer. Der Tagesbeitrag für Mitglieder beträgt 10 €, für Gäste/Nichtmitglieder 20 €. Das Mittagessen ist nicht im Beitrag enthalten.

Bei zu geringer Anmeldezahl kann der Seminartag abgesagt werden.

Fragen, Anmeldungen und Informationen zum Seminartag bei Gudrun Esser unter 02205 / 92028-13.

Samstag – 01. Oktober 2016

09.30 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

Bernd Senf und die Lebensenergie-Forschung

Die Wiederbelebung der Natur / Die Wiederentdeckung des Lebendigen

Der Reich-Kenner Bernd Senf widmet sich an diesem Tag den bioenergetischen Grundlagenforschungen von Wilhelm Reich und anderen Lebensenergie-Forschern wie z.B. Schauberger oder Plocher und deren Anwendungsmöglichkeiten zur Wiederbelebung der Natur. Ausgehend von der Freud'schen Psychoanalyse entdeckte Reich den Zusammenhang zwischen emotionalen und körperlichen Blockaden und deren Ursachen, und entwickelte Methoden zu deren Auflockerung. Die dabei spürbaren Strömungsempfindungen führten ihn zu der Erforschung der bewegenden Kraft menschlicher Emotionen und zur Entdeckung der Lebensenergie Orgon (Od, Prana, Chi, etc.). Es gelang ihm, diese Energie mit Hilfe eines Orgon-Akkumulators zu verdichten und in darin konzentrierter Form für bioenergetische Behandlungen von Menschen zu nutzen. Eindrucksvolle Behandlungserfolge waren die Ergebnisse.

In den 1950er Jahren entwickelte er darüber hinaus Methoden zur Umweltheilung. Mit einer Art „Himmels-Akupunktur“ gelang ihm die Lockerung bioenerget. Blockierungen in der Atmosphäre und in der Folge Aufklärung und Niederschläge in Dürregebieten. Aus diesen Grundlagen sind später eindrucksvolle Projekte zur Dürrebekämpfung und Wüstenbegrünung hervor gegangen, wie auch die Erkenntnisse von Schauberger, Plocher u.a. zur Wiederbelebung von Wasser und Boden.

Die Zusammenführung verschiedener bioenergetisch wirkender Methoden ist Inhalt des Konzeptes „Integrale Umweltheilung“.

Referent: Bernd Senf / Berlin (Jg.1944) hat das Gesamtwerk von Reich und anderer Lebensenergie-Forscher schon seit den 70er Jahren gründlich aufgearbeitet und verfügt über reich-haltige Erfahrung in der Anwendung bioenergetischer Methoden für Mensch und Umwelt. Von 1980 bis 2010 hat er regelmäßig öffentliche Vortragsreihen zu diesen Themen angeboten, die auch im Internet als Videos zu sehen sind.

Er ist Autor von „Die Wiederentdeckung des Lebendigen“ und vielen Artikeln u.a. in der Reich-Zeitschrift „emotion“

An unsere Gäste/Nichtmitglieder: Tagesbeitrag: 20 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021. Anmeldungen auch gerne unter rademacher-mg@gmx.de .

Samstag – 29. Oktober 2016

09.30 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

Elektrosmog immer problematischer – Ignorierte Belastungen im Alltag

Einführung in die Elektrobiologie – Grundkenntnisse und Vertiefung in Bezug auf elektrische, elektromagnetische und elektrostatische Felder niederfrequenter Art sowie auf elektromagnetische Wellen hochfrequenter Art, gepulst und ungepulst – anschauliche Messvorführungen – Netzfreischalter, geschirmte Produkte und andere Sanierungs- und Abschirmmaterialien zur Verringerung der Belastungen – Handys und Antennenmasten – DECT-Schnurlostelefone, WLAN und andere Schnurlos-Geräte – Bringen Sie die Beschreibung Ihres Schnurlostelefon mit – CT1+ und andere Telefonalternativen – Mikrowellenofen – Waldsterben durch Hochfrequenz – Energiesparlampen vs. Glühlampen – Lampen-Alternativen – Blut-Hirn-Schranke – u.a.m.

Sowohl zuhause, am Arbeitsplatz, als auch unterwegs sind wir mehr oder weniger ständig irgendwelchen elektrischen Störfaktoren ausgesetzt. Die Belastungen waren noch nie so hoch wie heute, werden aber ständig vehement als nicht vorhanden abgetan und von den meisten Menschen ignoriert. Es ist ja halt alles so praktisch. Ernüchternde Fallbeispiele aus der Praxis werden Ihnen die Augen öffnen.

Besonders wichtig ist dieses Seminar auch für die Damen und Herren aus den Heilberufen, da gerade diese störenden Belastungen nur allzu oft keine Beachtung finden, weder am Patienten, noch in der Praxis. Austestungen bringen verfälschte Ergebnisse und Fakt ist auch, dass Medikationen erst greifen, wenn das (Schlaf-) Umfeld des Patienten in Ordnung ist.

Fragen, Antworten und Hintergrundinformationen, die allgemein verschwiegen werden. Das Seminar soll sensibel machen im Umgang mit künstlichen Strahlen, Feldern und Wellen, und ein neues Bewusst-Sein schaffen für den Menschen und sein Umfeld.

Referent: Dipl.-Ing. Heinz Josef Rademacher, Mönchengladbach, Wohn- u. Baubiologie / baubiol. Messtechnik, Radiästhesie / Geobiologie, 2. Vors. im Arbeitskreis für Geobiologie Rheinland AGR, Mitglied im Forschungskreis für Geobiologie Dr. Hartmann FFG und im Verband Baubiologie VB.

An unsere Gäste/Nichtmitglieder: Tagesbeitrag: 20 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Herrn Rademacher unter 02161 / 581021, Anmeldungen auch gerne unter rademacher-mg@gmx.de.

Samstag – 19. November 2016

10.00 bis ca. 17.30 Uhr - 53937 Schleiden-Gemünd / Eifel - Kurhaus - Seminarraum: Kleiner Kursaal

Herbstsymposium 2016 – Vorträge, Diskussion, Erfahrungsaustausch u.mehr

Das Herbstsymposium lebt durch Kurzbeiträge unserer Mitglieder und Gäste über interessante Themen aus den Bereichen der Radiästhesie (Geobiologie, Geomantie, FengShui etc.), dem großen Spektrum der Grenzwissenschaften, der alternativen Heilweisen, der Wohn- und Baubiologie, der baubiologischen Messtechnik und der spirituellen Entwicklung in der heutigen Zeit.

Alle Interessenten sind zu diesem Seminartag zum Jahresabschluss ganz herzlich eingeladen, egal, ob Sie sich informieren oder mit anderen austauschen möchten, oder ob Sie als Referent etwas vortragen möchten. Ihren Vorschlag für einen Beitrag besprechen Sie bitte schon jetzt mit Herrn Rademacher unter 02161 / 581021.

An unsere Gäste/Nichtmitglieder:

Tagesbeitrag: 20 € - Fragen, Anmeldungen, Informationen zum Seminartag bei Heinz Josef Rademacher unter 02161 / 581021.

Mitteilung Nr. 2016.2 - Stand: 11. Mai 2016 - Infos / Rückfragen / Anmeldungen unter 02161 / 581021.

Die Liste wird ständig aktualisiert. Alle Angaben sind daher völlig unverbindlich und können sich stets ändern.

Unsere neue Internetseite:

Sicher haben Sie schon festgestellt, dass unsere Internetseite in neuem Glanz erstrahlt ist. Nach und nach werden nun Aktualisierungen, Korrekturen und Ergänzungen vorgenommen. Die jeweils aktuellen Termine finden Sie eingepflegt. Dank an Herrn Frank Peters vom *FGK (Forum für Grenzwissenschaften und Kornkreise)* für die Veröffentlichungen unserer Seminar-Termine, die auch weiterhin unter www.fgk.org ins Netz gestellt werden. Besuchen Sie einfach mal diese sehr empfehlenswerte Internetseite.

An unsere E-Mail-Empfänger:

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Postfach regelmäßig geleert wird! Leider passiert es beizeiten, dass die Mails trotz korrekter Adresse zurückgewiesen werden. Oft wurde auch zwischenzeitlich eine Mail-Adresse geändert. Änderungen Ihrer E-Mail-Adresse teilen Sie deshalb bitte zeitnah Herrn Rademacher mit !

Leider tritt trotz dieser Termine-Mitteilung immer wieder ein Informations-Manko auf, deshalb unser Hinweis: Bitte löschen Sie diese Seminartermine-Mitteilungen immer erst nachdem Sie sie auch ausgedruckt haben.

An unsere Mitglieder und Gäste/Nichtmitglieder:

Bitte teilen Sie Herrn Rademacher alle Änderungen bez. Adresse, Fon/Fax oder E-Mail stets kurzfristig mit. Leider geschieht dies oft genug nicht, sodass unnötige aufwendige Recherchen notwendig werden.

Außerdem: Schreiben bez. neuer Mitgliedschaft oder Kündigung der Mitgliedschaft senden Sie bitte ebenfalls ausschließlich an Herrn Rademacher, vielen Dank.

Neben Telefon/Telefax erreichen Sie Herrn Rademacher auch per eMail unter rademacher-mg@gmx.de .

www.geobiologie-rheinland.de

Bankverbindung:

Volksbank RheinAhrEifel e.G.

Kontonummer 259 886 000

BLZ: 577 615 91

BIC: GENO DED 1 BNA

IBAN: DE48 5776 1591 0259 8860 00

1. Vorsitzender

Dipl.-Phys. Hans Krämer

Hauptstraße 4

D – 53426 Königfeld

Telefon 0 26 46 / 91 47 66

Telefax 0 26 46 / 91 47 69

E-Mail postmaster@kraemer-elektronik.de

2. Vorsitzender

Dipl.-Ing. Heinz Josef Rademacher

Am Grotherather Berg 108

D - 41179 Mönchengladbach

Telefon 0 21 61 / 58 10 21

Telefax 0 21 61 / 57 11 09

E-Mail rademacher-mg@gmx.de